

Kryolipolyse: Eis gegen Fett!

Kryolipolyse mit der Kryokontur®-Technik, eine effektive und schonende Methode zur dauerhaften Entfernung von Fettgewebe - ganz ohne OP!

Der Sommer kommt und mit ihm die Badezeit.

Bei manchen haben sich kleine hartnäckige Fettpölsterchen nach dem Winter gehalten. Die **Kryokontur®**-Behandlung ist eine ambulant durchführbare, nichtoperative und schonende Methode zur dauerhaften und effektiven Reduktion von Fettgewebe.

Anders als bei der herkömmlichen Fettabsaugung wird bei diesem Verfahren nicht geschnitten, es entstehen keine Wunden.

Die **Kryokontur®**-Behandlung ersetzt jedoch nicht generell die herkömmlich Fettabsaugung, sondern ergänzt sie. Denn sie bietet nicht denselben Grad an Fettreduktion wie die herkömmliche Fettabsaugung.

Ob die individuellen Voraussetzungen für eine Behandlung mit der **Kryokontur®**-Technik gegeben sind, wird im Rahmen eines Beratungsgesprächs festgestellt werden.

Das Prinzip der Kryolipolyse

beruht auf einer hochgradig kontrollierten Kühltechnologie, welche durch gezielte, lokal und zeitlich begrenzte Gewebeabkühlung isoliert Fettzellen derart angreift, dass sie anschließend in dem behandelten Areal vom Körper abgebaut und dadurch dauerhaft beseitigt werden.

Erreicht wird dies durch einen sogenannten Applikator, der während der Behandlung auf die „Problemzonen“ aufgebracht wird. Dieser Applikator umfasst nahezu den gesamten Bauch und saugt mit leichtem Unterdruck die Haut samt darunter befindlichem Fettgewebe an. Dann wird dieses Hautareal mit dem darunter befindlichen Fettgewebe für eine Stunde auf exakt die Temperatur heruntergekühlt, die gerade nötig ist, um die Fettzellen zu schädigen und dadurch dauerhaft zu beseitigen.

Die Haut selbst nimmt dabei keinerlei Schaden, auch sind Schäden an Nerven, Muskeln oder anderem Gewebe ausgeschlossen. Nur die gekühlten und damit geschädigten Fettzellen setzen in den folgenden Tagen und Wochen Botenstoffe frei, die Entzündungszellen aktivieren und anlocken.

Diese bauen dann das betroffene Fettgewebe während den folgenden 2-5 Monaten langsam ab. Das dabei freiwerdende Fett wird über die Zeit schrittweise und auf natürliche Weise über das Lymphsystem abtransportiert und in der Leber verarbeitet. Das Verfahren ist schmerzlos! Man verspürt lediglich anfangs ein leichtes Kälte- und Druckgefühl, dies klingt jedoch nach ca. 10 min wieder ab, danach ist die Behandlung sehr komfortabel, es sind keinerlei Schmerzmittel nötig, auch können die Patienten nebenbei lesen, Musik hören oder auch schlafen.

Schon unmittelbar nach der Behandlung können die normalen Aktivitäten einschließlich Arbeit und Sport wieder aufgenommen werden.

Ab wann kann man mit dem gewünschten Ergebnis rechnen?

Da das Fettgewebe nicht wie bei der Fettabsaugung direkt entfernt, sondern vom Körper selber abgebaut werden muss, ist das Ergebnis erst nach 2-5 Monaten zu erkennen. Der Grund liegt in der Tatsache, dass die körpereigenen Entzündungszellen eine gewisse Zeit benötigen, um in das Fettgewebe einzuwandern und es langsam aber sicher abzubauen.

Für wen ist diese Methode geeignet?

Die Kryolipolyse ersetzt keine Diät, sondern ist für Patienten geeignet, die moderate Fettdepots haben, die sich durch Eigenmaßnahmen nicht beeinflussen lassen. Ob die individuellen Voraussetzungen für eine Kryokontur®-Behandlung gegeben sind, kann leicht im Rahmen eines Beratungsgesprächs festgestellt werden.

Muss ich hinterher Kompressionswäsche tragen?

Nein, auf Kompressionswäsche kann komplett verzichtet werden.

Kann ich hinterher gleich wieder nach Hause gehen?

Dies ist eine ambulante Behandlung, das heißt, Sie können danach sogar ohne jede Wartezeit nach Hause gehen, eine Behandlung sogar über die Mittagspause ist möglich.

Kann ich nicht auch selber mit Kühlpads aus dem Gefrierschrank zu Hause den gleichen Effekt erzielen?

Die Kryolipolyse kühlt ganz gezielt und exakt nur das Fettgewebe auf genau die Temperatur herunter, die gerade nötig ist, um nur die Fettzellen zu schädigen und aber das andere Gewebe zu schonen.

Dies bedeutet, dass die Haut, Nerven, Muskeln, etc. diese Behandlung ganz ohne Beeinträchtigung überstehen. Beim Kühlen zum Beispiel mit Kühlpads ist jedoch keine kontrollierte und exakte Kühlung möglich, was zu einer unkontrollierten Unterkühlung, Erfrierungen und damit zu unwiderruflichen Schädigungen insbesondere der Haut aber auch von Muskeln, Nerven und Blutgefäßen führen kann.

Lassen Sie sich ausführlich und freundlich beraten!